

# DAK TALES

jung.bunt.informativ.



## Jugend als Teil der Familie



Ausgabe 15, 01/2021



Diözesanverband Speyer



# Liebe Leser\*innen,

das ist mein erstes Vorwort in den DAK Tales und es ist so viel passiert. Die momentane Situation wird nicht besser und wir sitzen eigentlich alle fast nur noch zu Hause vorm Computer oder Tablet. Mir geht's da nicht anders. Dennoch merke ich seit Beginn der Pandemie, wie wichtig mir Familie und Freunde wirklich sind, obwohl ich keinen davon so wirklich zu Gesicht bekomme. Dank den sozialen Medien fällt es mir (und Euch bestimmt auch) nicht schwer in Kontakt zu bleiben. Deswegen freut es mich umso mehr, dass diese DAK Tales genau darum gehen. Jugendliche wie wir haben es momentan auch nicht leicht. Besonders in der Kirche folgt eine schlechte Nachricht der anderen. Darum wird es hier drin auch gehen. Ich wünsche Euch allen nun viel Spaß beim Lesen und alles Gute für die kommende Zeit!

**Eure Marie**

## Inhalt:

Seite 02 .... Impuls  
Seite 03 .... Die Jugend von heute  
Seite 05 .... Fridays for Future  
Seite 07 .... Jugend und Kirche  
Seite 09 .... Umfrage  
Seite 11 .... Pinnwand

Eure Redaktion:

Sophia Stemmler, Marie Dahnert, Natalie Jaschinski,  
Simon Anders, Fabian Geib

Quellen für Bilder und Grafiken:

Kolpingjugend Deutschland, Kolpingjugend DV Speyer,  
[www.pixabay.de](http://www.pixabay.de), [www.canva.com](http://www.canva.com)

Die Zeichnungen von Schnupfe sind Eigentum der  
Kolpingjugend.

Impressum:

Kolpingwerk in der Diözese Speyer e.V.  
Adolph-Kolping-Platz 9  
67655 Kaiserslautern

# In Verbindung mit Gott

Heute hängen wir andauernd am Smartphone. Facebook, Instagram und die kurzen News von Snapchat ... Ein paar Minuten ohne Nachrichten?! Und wie ist das mit Gott?

Von irgendeinem "Freund" eine Nachricht zu erhalten, wo er gerade mit wem feiert, isst oder sonst was tut, soll mir wichtiger sein als eine Verbindung mit Gott? Ist das nicht komisch?

Es ist wichtig, dass du oft daran denkst, dass es Gott gibt, dass er dein Leben trägt, dass er für dich da ist, dass er für dich sorgen und dir helfen will ...

Das ist gut für dich. Tatsächlich ist Gott ja immer da. Er kann gar nicht anders, als immer da zu sein. Nur du vergisst, das wahrzunehmen.

Wie dumm ist jemand, der auf einem Berggipfel mit dem herrlichsten Panoramablick steht, aber sich selbst die Augen zuhält ...



### Warum ich gut damit leben kann, wenn die älteren Generationen über die Jugend schimpft – eine Meinung

**Angeblich soll schon Sokrates über die Jugend seiner Generation geschimpft haben. Das war vor über 2000 Jahren und seitdem scheint sich an diesem allseits beliebten Muster nicht viel geändert zu haben. Das wird es auch sicher nie, denn ich erwische mich selbst (25) schon dabei, wie ich über 18-Jährige den Kopf schüttele.**

**Das liegt daran, dass ich ihre Probleme nicht verstehe, ihre Interessen nicht teile und es mir auch zu anstrengend ist, mich damit auseinander zu setzen. Ich finde auch nicht, dass ich das muss. Ich hab ja schließlich meine eigenen Probleme und Interessen und genauso erwarte ich nicht, dass Ältere diese verstehen.**



**Das kennt ihr sicher, oder?**

**Wenn euch jemand 60+ eine Frage zu einer App/ eurer Smartwatch/ was weiß ich stellt, antwortet ihr ganz anders, als wenn sie euch jemand in eurem Alter stellt. Weil ihr bei dem\*r 60-Jährigen schon gar nicht erwartet, dass er\*sie es versteht.**

**Meint ihr, das war in den 80ern anders, als das Handy erfunden wurde (das war doch den 80ern oder)? Sicher nicht. Unsere Eltern haben damals genauso resigniert, ihren Eltern diesen Kram näher zu bringen, wie wir heute.**

**Weil man ab einem gewissen Alter einfach aufhört, sich mit neuen Dingen wirklich ernsthaft auseinanderzusetzen. Was interessiert mich mit 42, einem Job und vielleicht 2 Kindern auch was man gerade trägt, trinkt oder tiktokt. Da hab' ich einfach Wichtigeres zu tun.**

**Natürlich dreht die Welt sich weiter, alles verändert sich ständig und das heutzutage vielleicht auch viel schneller als in der 80ern. Aber gerade deswegen kann und will die Jugend ja auch gar nicht sein wie die vorangegangenen Generationen. Das würde keinen Sinn machen, denn wir leben nun mal heute und nicht vor 30 Jahren.**

**Wir wurden geboren da war das Internet bereits etabliert, wir sind mit Social Media aufgewachsen und wissen, dass man den facebook AGBs nicht in einem öffentlichen Post widersprechen kann.**



**Wir sind vernetzter und gebildeter denn je und wir werden die kommenden Probleme unserer Gesellschaft wahrscheinlich mit Ansätzen lösen, an die unsere Eltern niemals gedacht hätten, aber das ist okay, denn es sind ja auch Probleme von 2030 und nicht 1992.**

## Fridays for Future

Die Verantwortung der Kirchengemeinde für die Bewahrung der Schöpfung und die kommenden Generationen



Eine aktuell (und hoffentlich auch in Zukunft) sehr bedeutende Jugendbewegung ist Fridays for Future.

Gerne wird diese als naiv oder jugendlicher Idealismus dargestellt. Ja klar, denn wer ist vom Klimawandel betroffener als wir?

Gefordert wird von der Politik und Gesellschaft „nicht mehr als die Berücksichtigung wissenschaftlicher Fakten“, damit die Anerkennung einer Notlage und das entsprechende Handeln „dem Ausmaß der Klimakrise gerecht wird“.

Im deutschsprachigen Raum haben sich bereits 27.000 Wissenschaftler hinter die Forderungen nach umfassenden und schnellen Maßnahmen zur Erhaltung einer lebenswerten Zukunft und für Klimagerechtigkeit gestellt.

Trotz viel politischen Zuspruchs (besonders bei den Grünen) und 1,4 Mio Menschen, die im Rahmen Fridays for Future demonstriert haben, hat noch keine einzige Partei einen Plan zur Einhaltung des Pariser Klimaabkommens und das schon seit 5 Jahren.

Da seit Unterzeichnung dieses Abkommens weder unsere Regierung noch die Parteien Anstalten machen, überhaupt untersuchen zu lassen, wie die Einhaltung des Abkommens möglich wäre (Ziel ist die Erderwärmung unter 2°C zu halten), hat Fridays for Future eine Machbarkeitsstudie zusammen mit Wissenschaftlern erarbeitet.

Noch sind die 2°C erreichbar, aber nur, wenn wir unsere Klimaziele anpassen! Deutschland müsste bis 2035 CO<sup>2</sup>-neutral sein, erneuerbare Energien müssten 4-5 Mal so stark ausgebaut werden.

Die Kolpingjugend Speyer versucht nach wie vor so nachhaltig wie möglich zu arbeiten. Schließlich ist Klimaschutz Schöpfungsbewahrung. Aber besser geht natürlich immer!



Wer sich für eine aktives Umweltmanagement seiner Gemeinde oder Kolpingjugend interessiert, sollte sich mal auf [gruener-gockel.de](http://gruener-gockel.de) umsehen. Diese Zertifizierung hilft kontinuierlich, Verbesserungspotenziale in Richtung Nachhaltigkeit aufzuzeigen und anzugehen. Das Netzwerk kirchliches Umweltmanagement unterstützt dabei: [kirum.org/](http://kirum.org/)

**Fabian Geib ist 21 Jahre. Der Heilerziehungspfleger ist ehrenamtliche Diözesanleitung der Kolpingjugend im DV Speyer. Er sagt für ihn ist Kirche mehr als ein Gebäude.**



**Eine Schlagzeile trifft die nächste in einer katholischen Kirche, die meine Kirche ist, in der mein Glaube verankert ist und die ich sehr schätze!**

### **Kirche als Ort für Glauben?**

**Ja und Nein! Ich kann in der Kirche als Gotteshaus natürlich meinen Glauben leben und in Verbindung mit Gott treten. Ich weiß aber, Gott ist immer da. Egal ob es mir gerade besonders gut geht oder besonders schlecht, ich kann ihn jederzeit unabhängig von dem Ort Kirche um Rat bitten. Nicht jeder Ort ist eine Kirche, aber jeder Ort kann zu einem Ankerpunkt Gottes für einen selbst werden.**

### **Was macht Kirche besonders?**

**Die besten kirchlichen Erfahrungen habe ich in der Jugendarbeit gesammelt, bspw. besondere Gottesdienste mit einzigartigen Menschen. In einem solchen Gottesdienst fühle ich mich persönlich besser mit Gott verbunden als in der gewöhnlichen Sonntagsmesse. In einem solchen Gottesdienst werde ich mitgenommen auf eine „Reise“ mit Gott, durch die Bibel, im Gebet und durch meinen Alltag.**

## #loveisnosin

Als Kolpingjugendlicher und als Privatperson bin ich bestürzt über die Entscheidung aus Rom. Jeder Mensch, egal wie er\*sie aussieht, was er\*sie mag, liebt, bevorzugt, ... ist ein Geschöpf Gottes. Für mich ist ganz klar: Die Liebe von zwei Menschen kann keine Sünde sein! Diese Menschen können genauso einen Segen Gottes erhalten und somit Kraft und Gnade geschenkt bekommen.

Der BDKJ Speyer hat einen Brief an die deutschen Bischöfe verfasst, dem ihr durch unterzeichnen mehr Gewicht verleihen könnt.

[www.bdkj-speyer.de](http://www.bdkj-speyer.de)

## Kolpingjugend und die Kirche?

Als Kolpingjugendlicher ist es für mich wichtig, Teil der Kirche zu sein.  
Ja, die hat Fehler.

Persönlich möchte ich dennoch dazu beitragen meine, eure, unsere Kirche zu gestalten. Dazu kann ich nur jede\*n ermutigen. Lasst uns eine Kirche zusammen schaffen in der Glaube, Liebe und Hoffnung in der Mitte stehen und noch wichtiger: Der Mensch selbst!

# UMFRAGE



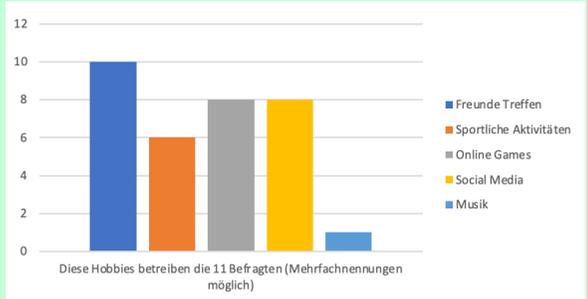
Wir haben euch nach euren Freizeitaktivitäten gefragt, heute haben wir euch exklusiv diese Ergebnisse zusammengefasst.

100% der Befragten nutzen Smartphone und Social Media.

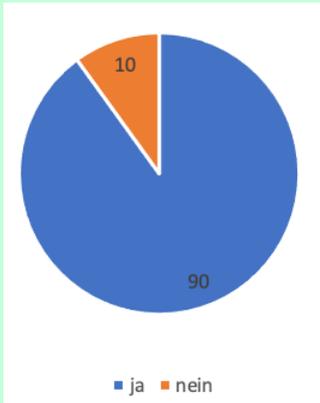
## Welche Sozialen Medien nutzt du?



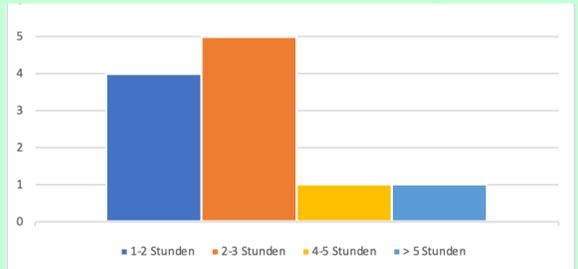
## Was machst du in deiner Freizeit?



## Bist du Ehrenamtlich in einem Verband aktiv?



## Wieviele Stunden nutzt du Social Media am Tag?

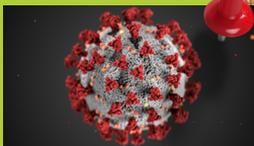


## Welche sind deine Lieblingsspiele?



# PINNWAND

Aktueller Beschluss der  
Bundesebene:



**Beim Impfen geht  
es um Solidarität!**

[www.Kolpingjugend.de](http://www.Kolpingjugend.de)

#stayhealthy  
#socialdistancing  
#dowhatmakes  
youhappy

FOLLOW  
US



*„Kolping ist mir heilig!“*



**Jetzt Petition Unterschreiben**

[www.Kolping.de](http://www.Kolping.de)



**Gruppenleitungsschulung**  
**03.09.-05.09.2021**  
**in Bad Dürkheim**

 **Kolping  
jugend**

Diözesanverband Speyer

Rechte und Pflichten  
Erlebnispädagogik

